

# 40 Jahre Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

1965 – 2005

Das Wachstum der Universität war Mitte der 1970er Jahre noch nicht abgeschlossen. Bevor sich die jungen Fakultäten ganz konsolidieren konnten, musste seit 1980 die Abteilung Neuss der aufgelösten Pädagogischen Hochschule Rheinland integriert werden. Im Unterschied zu anderen Universitäten entschied sich Düsseldorf für eine Zuordnung der einzelnen Lehrstühle zu den jeweiligen Fächern, statt eine Pädagogische Fakultät mit geringen Zukunftsaussichten zu bilden. Weitere Zuwächse ergaben sich durch die Errichtung der Wirtschaftlichen Fakultät (1990) und der Juristischen Fakultät (1993), die die seit 1989 nach Heinrich Heine benannte Universität endgültig zur „Volluniversität“ machte.

Die wachsende Zahl von Universitätspartnerschaften zeigt, dass die Universität auch auf internationaler Bühne ihren Platz gefunden hat:

- Universität Nantes (Frankreich) seit 11.5.1973
- Universität Neapel (Italien) seit 25. 4.1985
- Universität Peking (China) seit 1.7.1987
- Universität Alicante (Spanien) seit Dezember 1987
- Universität Reading (Großbritannien) seit 13.12.1988
- University of California, Davis (USA) seit 10.10.1990
- Pennsylvania State University (USA) seit 5.12.1990
- Karls-Universität, Prag (Tschechische Republik ) seit 18.3.1998
- Keio University, Tokio (Japan) seit 4.2.1999